



**Im Rahmen des Projektes „Neumünsteraner Modell 2.0“ ist die Stelle
einer Koordinationskraft (m/w/d) für die ambulante ehrenamtliche
Sterbebegleitung**

(in Teilzeit, 0,5 Stellenanteil)

für die Dauer des Projekts (voraussichtlich 3 Jahre) befristet zu besetzen.



Schwerstkranken und sterbenden Menschen in der letzten Phase ihres Lebens die bestmögliche Lebensqualität in vertrauter Umgebung zu ermöglichen, ist das Ziel der Hospiz-Initiative Neumünster e.V. Mit über 130 ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen, fünf hauptamtlichen Koordinator*innen und zwei Bürokräften ist die Hospiz-Initiative Neumünster e.V. Träger des Neumünsteraner Modells 2.0. Dieses dient der Stärkung der Palliativversorgung in Pflegeeinrichtungen und im Rettungsdienst sowie der Etablierung von Versorgungsplanung für die letzte Lebensphase (Advance Care Planning) in Pflegeeinrichtungen sowie ambulant. Das Projekt wird durch das Land Schleswig-Holstein und die Stadt Neumünster gefördert.

Ihr Aufgabenbereich:

- Koordination und Einsatzplanung der einsatzbereiten Ehrenamtlichen
- Kooperation mit den ansässigen Einrichtungen der Pflege
- Mitwirkung an der Gewinnung von Kooperationspartnern für das Projekt
- Mitwirkung an der Gestaltung der Kooperation mit den beteiligten Akteuren
- Sicherstellung der Qualitätsentwicklung

- Mitwirkung an Aufbau und Weiterentwicklung der Kommunikationsprozesse und Dokumentationsprozesse
- Vorantreiben der Wahrnehmung des Projekts in der Öffentlichkeit und Organisation von Veranstaltungen
- Netzwerkpflge zu den angebotenen Strukturen (Friedrich-Ebert-Krankenhaus/Palliativstation/SAPV/dem Rettungsdienst/Hausärzten/der Stadt Neumünster)
- Zusammenarbeit mit dem Institut für Allgemeinmedizin am UKSH-Kiel für die wissenschaftliche Begleitforschung

Unser Anforderungsprofil:

- Ausbildung/ Studium in Pflege/Sozialarbeit oder vergleichbaren Ausbildungsberufen/ Studiengängen
- Erfahrung in Palliative Care wünschenswert
- Bereitschaft und Freude an der Zusammenarbeit mit Ehrenamtlichen
- Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit den Projektpartnern
- Organisations- und Planungsgeschick
- Erfahrung in Beratungstätigkeiten wünschenswert
- Fähigkeit zum Selbstmanagement
- Präsenz in der Hospiz-Initiative am Projektstandort Neumünster
- Qualifikation nach § 39a SGB V wünschenswert

Wir bieten Ihnen:

- eine kollegiale Aufnahme in einem hochmotivierten und kompetenten Team
- Möglichkeit zur eigenverantwortlichen Arbeit
- Raum für Gestaltungsfreiheit und Kreativität
- flexible Arbeitszeit im Rahmen der Projekterfordernisse
- eine sinnstiftende und impulsgebende Mitarbeit an einem innovativen Projekt
- angemessene Bezahlung

Stellenumfang: 0,5

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung.

Für Rückfragen steht Ihnen Melanie Koch, Leiterin Ambulanter Hospizdienst, unter
Telefon: 04321-2509110 zur Verfügung.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte bis zum 15.03.2024 postalisch oder per E-Mail an:

Hospiz-Initiative Neumünster
Melanie Koch
Moltkestraße 8
24534 Neumünster

melanie.koch@hospiz-neumuenster.de



Das Neumünsteraner Modell 2.0 wird gefördert durch:



Ministerium für Justiz
und Gesundheit

